

### **Umbenennung in Gremien**

1. **Auflösung der Ausschussgemeinschaft Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und AfD;  
Hier: Stiftungen, Beteiligungsunternehmen und Organisationen;  
Veränderung der Zweiergruppierung AfD zu ALFA**
2. **Änderung im Aufsichtsrat der Münchner Volkshochschule GmbH auf Wunsch der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen/RL**
3. **Änderung in Verwaltungsbeiratsgebieten auf Wunsch der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen/RL**

### **Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04079**

#### **Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 30. September 2015** Öffentliche Sitzung

#### **I. Vortrag des Referenten**

##### **1. Auflösung der Ausschussgemeinschaft Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI / AfD und Veränderung der Zweiergruppierung AfD zu ALFA**

Die Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI hat mit Schreiben an Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter vom 08.07.2015 mitgeteilt, dass sie die Ausschussgemeinschaft zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Alternative für Deutschland (AfD) auflöst. Mit Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03751 wurden zunächst die erforderlichen Umbenennungen im Rechnungsprüfungsausschuss vorgenommen. Die Beschlussfassung über die Veränderungen in den weiteren betroffenen Gremien soll in dieser Vollversammlung erfolgen.

Zusätzlich zur Auflösung der Ausschussgemeinschaft haben mittlerweile die Stadtratsmitglieder Herr Andre Wächter und Herr Fritz Schmude erklärt, dass sie zum 01.08.2015 aus der AfD ausgetreten sind und ihre gemeinsame Arbeit im Stadtrat unter dem Namen „ALFA – Allianz für Fortschritt und Aufbruch“ fortsetzen wollen.

Die Prüfung der Rechtsabteilung des Direktoriums hat ergeben, dass der neue Zusammenschluss als wirksam anzusehen ist.

In allen Gremien wird die ALFA – Allianz für Fortschritt und Aufbruch daher als Zweiergruppierung berücksichtigt. Da auch die bisherige AfD eine Zweiergruppierung war, ergeben sich somit allein dadurch keine rechnerischen Veränderungen in den Ausschuss- und Gremienbesetzungen. Es ist vielmehr so, dass alle Ausschuss- und Gremiensitze, die bisher der AfD selbst zustanden (also auf Grund der Zweiergruppierung AfD und nicht auf Grund der Ausschussgemeinschaft) zukünftig der ALFA – Allianz für Fortschritt und Aufbruch zustehen.

Hinsichtlich der Auflösung der Ausschussgemeinschaft sind demgegenüber Neuberechnun-

gen erforderlich. Vorab ist zur Ausgangssituation Folgendes festzustellen. Mit Schreiben vom 22.05.2014 wurde die Bildung der Ausschussgemeinschaft zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Alternative für Deutschland (AfD) nur für die Gremien zwischen 6 und 10 Sitzen angezeigt. Daher wurde damals dementsprechend diese Ausschussgemeinschaft auch nur bei der Berechnung der Gremien zwischen 6 und 10 Sitzen berücksichtigt und es sind somit nur diese Gremien neu zu berechnen. Entsprechend den vorstehenden Ausführungen erfolgt die Berechnung mit der Zweiergruppierung ALFA.

Von der Neuberechnung aufgrund der Auflösung der Ausschussgemeinschaft zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der AfD sind nachfolgende Gremien betroffen:

### **1.1 Stiftungen, Schenkungen, die über ein Zugriffsverfahren besetzt wurden:**

Im Rahmen der Neukonstituierung des Stadtrats 2014 wurde am 23.05.2014 ein Zugriffsverfahren für nachfolgende 10 Stiftungen und Schenkungen durchgeführt:

- Bauwerker-Altenwohnheim Karl-Rudolf-Schulte-Haus
- Hirmer-Schenkung
- Luitpold-Schleifer-Stiftung
- Margarete-Schulte-Henschen-Stiftung
- Mathias-Pschorr-Stiftung
- Münchner-Bürgerheim-Stiftung
- Stiftung Bayerisches Amerikahaus gGmbH
- Stiftung Deutsches Jagdmuseum
- Verwaltungsausschuss „Alte Heimat“
- Europäische Städtekoalition gegen Rassismus (ECCAR) – Mitgliederversammlung

Den 10. Zugriff erhielt damals die Ausschussgemeinschaft Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI /AfD für die Margarete-Schulte-Henschen-Stiftung. Diese Stiftung unterliegt jedoch einer Besonderheit: Mit Beschluss des Sozialausschusses vom 20.9.01 wurde festgelegt, dass die Stadt im Bauwerker-Altenwohnheim Karl-Rudolf-Schulte-Haus (Zugriff = SPD) und in der Margarete-Schulte-Henschen-Stiftung aufgrund der Nähe der beiden Stiftungen zueinander durch das gleiche ehrenamtliche Stadtratsmitglied vertreten werden sollte. Um die Personengleichheit zu wahren hat die Ausschussgemeinschaft Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI - AfD damals ihren Zugriff ersatzlos an die SPD abgegeben.

Die Neuberechnung der Zugriffe betrifft den 10. Zugriff und führt zu einem Losentscheid für diesen Zugriff zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP. Die Zugriffe 1-9 bleiben unverändert.

Die Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und die Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP haben dem Direktorium am 07.09.2015 mitgeteilt, dass sie auf einen Losentscheid verzichten und sich untereinander geeinigt haben. Das Ergebnis der Einigung ist, dass der Zugriff, der seinerzeit an die SPD abgegeben wurde, dort auch weiterhin verbleiben kann. Der Verzicht auf einen Losentscheid ist aus rechtlicher Sicht zulässig.

## **1.2 Beteiligungsunternehmen (Aufsichtsräte), Organisationen, Vereine, Verbände**

Die Neuberechnung führt zu nachfolgenden Änderungen in der Sitzverteilung. Die Benennung der Personen erfolgt mit diesem Stadtratsbeschluss.

### Gremien mit 6 Sitzen:

Bisherige Sitzverteilung: 2 CSU, 2 SPD, 1 Grüne/RL, 1 AG BM/AfD

Neuberechnung: 2 CSU, 2 SPD, 1 Grüne/RL, 1 FTB

Ein Sitz geht von der früheren Ausschussgemeinschaft Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI - AfD an die Stadtratsfraktion Freiheitsrechte, Transparenz, Bürgerbeteiligung für nachfolgende Gremien:

- GWG – Städt. Wohnungsgesellschaft München mbH; Herr Stadtrat Dr. Michael Mattar
- Münchner Volkstheater GmbH; Herr Stadtrat Wolfgang Zeilinhofer-Rath
- Rettungszweckverband; Herr Stadtrat Thomas Ranft
- 1. Stellvertreter Herr Stadtrat Dr. Wolfgang Heubisch
- 2. Stellvertreter Herr Stadtrat Wolfgang Zeilinhofer-Rath

### Gremien mit 7 Sitzen:

Bisherige Sitzverteilung: 2 CSU, 2 SPD, 1 Grüne/RL, 1 FTB, 1 AG BM/AfD

Neuberechnung: 2 CSU, 2 SPD, 1 Grüne/RL, 1 FTB, 1 Los BM - AG Linke/ÖDP.

Für einen Sitz ist ein Losentscheid durchzuführen zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP. Die Beteiligten haben keinen Losentscheid durchgeführt und sich untereinander geeinigt, was rechtlich zulässig ist. Demnach werden Sitze in den nachfolgenden Gremien wie folgt besetzt:

- Münchenstift GmbH: Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI, Herr Stadtrat Dr. Josef Assal
- MGH – Münchner Gewerbehof- und Technologiezentrumsgesellschaft mbH: Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI, Herr Stadtrat Richard Progl
- Beirat des Vereins Europäische Metropolregion München (EMM): Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP, Herr Stadtrat Tobias Ruff
- Deutsche Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas RGRE – Delegiertenversammlung: Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP; Frau Stadträtin Sonja Haider
- Spielmotor München e.V., Kuratorium : Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI, Herr Stadtrat Johann Altmann

### Gremien mit 8 Sitzen:

Bisherige Sitzverteilung: 3 CSU, 2 SPD, 1 Grüne/RL, 1 FTB, 1 AG BM/AfD

Neuberechnung: 3 CSU, 2 SPD, 1 Grüne/RL, 1 FTB, 1 Los SPD – Grüne/RL - BM - AG Linke/ÖDP

Für einen Sitz ist ein Losentscheid durchzuführen zwischen der Stadtratsfraktion der SPD, der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen/Rosa Liste, der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP. Der Losentscheid hat am 14.09.2015 stattgefunden.

Nachfolgende Gremien werden wie folgt besetzt:

- Deutscher Städtetag (Hauptversammlung)
- Ergebnis Losentscheid: Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI; Frau Stadträtin Ursula Sabathil
- Münchner Volkshochschule GmbH

Ergebnis Losentscheid: Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP; Frau Stadträtin Sonja Haider

Gremien mit 9 Sitzen sind nicht vorhanden.

Gremien mit 10 Sitzen:

Bisherige Sitzverteilung: 3 CSU, 3 SPD, 2 Grüne/RL, 1 FTB, 1 AG BM/AfD

Neuberechnung: 3 CSU, 3 SPD, 2 Grüne/RL, 1 FTB, 1 Los BM - AG Linke/ÖDP.

Für einen Sitz ist ein Losentscheid durchzuführen zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP. Die Beteiligten haben keinen Losentscheid durchgeführt und sich untereinander geeinigt, was rechtlich zulässig ist. Demnach werden Sitze in den nachfolgenden Gremien wie folgt besetzt:

- Olympiapark München GmbH: Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI; Herr Stadtrat Johann Altmann

- Regionaler Planungsverband München: Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP: Frau Stadträtin Brigitte Wolf

1. Stellvertreter Herr Stadtrat Tobias Ruff

2. Stellvertreterin Frau Stadträtin Sonja Haider.

### **1.3 Vertretung in Kommissionen und sonstigen Gremien**

Eine Neuberechnung führt zu nachfolgenden Änderungen in der Sitzverteilung. Die Benennung der Mitglieder erfolgt aufgrund des Stadtratsbeschlusses vom 08.07.2014, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 00527 auf dem Büroweg.

Gremien mit 6 Sitzen:

Bisherige Sitzverteilung: 2 CSU 2, SPD, 1 Grüne/RL , 1 AG BM/AfD

Neuberechnung: 2 CSU 2, SPD, 1 Grüne/RL , 1 FTB

Ein Sitz geht von der früheren Ausschussgemeinschaft Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI - AfD an die Stadtratsfraktion Freiheitsrechte, Transparenz, Bürgerbeteiligung.

Betroffen sind:

- Arbeitskreis Jugend, Bildung, Beruf; Herr Stadtrat Wolfgang Zeilinhofer-Rath

- Jury für die Preisverleihung des Phönixpreises; Frau Stadträtin Gabriele Neff

- Stadtratskommission für Integration, Herr Stadtrat Wolfgang Zeilinhofer-Rath

Gremien mit 7 Sitzen:

Bisherige Sitzverteilung: 2 CSU, 2 SPD, 1 Grüne/RL, 1 FTB, 1 AG BM/AfD

Neuberechnung: 2 CSU, 2 SPD, 1 Grüne/RL, 1 FTB, 1 Los BM - AG Linke/ÖDP

Für einen Sitz ist ein Losentscheid durchzuführen zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP. Die Beteiligten haben keinen Losentscheid durchgeführt und sich untereinander geeinigt, was rechtlich zulässig ist. Demnach werden Sitze in den nachfolgenden Gremien wie folgt besetzt:

- Arbeitsgruppe Wohnungslosigkeit: Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP; Frau Stadträtin Brigitte Wolf

- IT-Kommission: Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI; Herr Stadtrat Richard Progl

- Kommission für Kinder-Jugend- und Bildungsplanung: Ausschussgemeinschaft DIE LIN-

KE/ÖDP, Herr Stadtrat Cetin Oraner

- Stadtratskommission Europa: Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP; Frau Stadträtin Sonja Haider

- Tourismuskommission: Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERN-PARTEI; Frau Stadträtin Ursula Sabathil

Gremien mit 8 Sitzen:

Bisherige Sitzverteilung: 3 CSU, 2 SPD, 1 Grüne/RL, 1 FTB, 1 AG BM/AfD

Neuberechnung: 3 CSU, 2 SPD, 1 Grüne/RL, 1 FTB, 1 Los SPD – Grüne/RL - BM - AG Linke/ÖDP.

Für einen Sitz ist ein Losentscheid durchzuführen zwischen der Stadtratsfraktion der SPD, der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen/Rosa Liste, der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP. Der Losentscheid hat am 14.09.2015 stattgefunden.

Betroffen ist:

- Kommission zur kommunalen Entwicklungszusammenarbeit

Ergebnis des Losentscheids: Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP; Frau Stadträtin Brigitte Wolf.

Gremien mit 9 Sitzen sind nicht vorhanden.

Gremien mit 10 Sitzen:

Bisherige Sitzverteilung: 3 CSU, 3 SPD, 2 Grüne/RL, 1 FTB, 1 AG BM/AfD

Neuberechnung: 3 CSU, 3 SPD, 2 Grüne/RL, 1 FTB, 1 Los BM - AG Linke/ÖDP

Für einen Sitz ist ein Losentscheid durchzuführen zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP. Die Beteiligten haben keinen Losentscheid durchgeführt und sich untereinander geeinigt, was rechtlich zulässig ist. Demnach werden Sitze in den nachfolgenden Gremien wie folgt besetzt:

- Behindertenbeirat: Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP, Herr Stadtrat Cetin Oraner

- Bezirksausschuss-Satzungskommission: Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI; Herr Stadtrat Dr. Josef Assal

- Energiekommission: Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP; Herr Stadtrat Tobias Ruff

- Taxikommission: Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI; Herr Stadtrat Richard Progl

Noch ausstehende Benennungen werden als Ergänzung zu dieser Beschlussvorlage vorgelegt.

**2. Änderung im Aufsichtsrat der Münchner Volkshochschule GmbH**

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Rosa Liste hat gebeten, dass zukünftig Frau Stadträtin Sabine Krieger anstelle von Herrn Stadtrat Dr. Florian Roth für den Aufsichtsrat der Münchner Volkshochschule GmbH benannt werden soll.

**3. Änderung im Verwaltungsbeiratsgebiet bei [IT@M](#)**

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Rosa Liste hat gebeten, dass zukünftig Herr Stadtrat Dr. Florian Roth als Verwaltungsbeirat benannt wird und als Stellvertreter Herr Dominik Kraus.

**4. Änderung in Verwaltungsbeiratsgebieten des Sozialreferats**

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Rosa Liste haben des weiteren gebeten, nachfolgen-

de Änderungen in Verwaltungsbeiratsgebieten des Sozialreferats durchzuführen:  
Frau Stadträtin Gülseren Demirel wird die Stellvertretung im Verwaltungsbeiratsgebiet des Jugendamts wahrnehmen.

Herr Stadtrat Oswald Utz übernimmt als Verwaltungsbeirat das Verwaltungsbeiratsgebiet im Amt für soziale Sicherung und Frau Stadträtin Gülseren Demirel wird als seine Stellvertretung fungieren.

### **Anhörung des Bezirksausschusses**

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

## **II. Antrag des Referenten**

1. Die Auflösung der Ausschussgemeinschaft Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI / AfD macht eine Neuberechnung in weiteren Gremien erforderlich. Daraus ergeben sich nachfolgende Ergänzungen.  
In allen Gremien wird künftig anstelle der AfD die ALFA - Allianz für Fortschritt und Aufbruch berücksichtigt.
- 1.1 Stiftungen, Schenkungen, die über ein Zugriffsverfahren besetzt wurden.  
In der Margarete Schulte-Henschen-Stiftung bleibt Herr Stadtrat Cumali Naz berufen aufgrund der Einigung zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERN PARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP.
- 1.2 Beteiligungsunternehmen (Aufsichtsräte), Organisationen, Vereine und Verbände
  - 1.2.1 GWG – Städt. Wohnungsgesellschaft München mbH  
Abberufen wird Herr Stadtrat Andre Wächter.  
Berufen wird Herr Stadtrat Dr. Michael Mattar.
  - 1.2.2 Münchner Volkstheater GmbH  
Abberufen wird Frau Stadträtin Ursula Sabathil.  
Berufen wird Herr Stadtrat Wolfgang Zeilinhofer-Rath.
  - 1.2.3 Rettungszweckverband  
Abberufen werden Herr Stadtrat Dr. Josef Assal, Herr Stadtrat Johann Altmann als 1. Stellvertreter und Frau Stadträtin Ursula Sabathil als 2. Stellvertreterin.  
Berufen wird Herr Stadtrat Thomas Ranft.  
Als 1. Stellvertreter wird Herr Stadtrat Dr. Wolfgang Heubisch berufen.  
Als 2. Stellvertreter wird Herr Stadtrat Wolfgang Zeilinhofer-Rath berufen.
  - 1.2.4 Münchenstift GmbH  
Entsprechend der Einigung zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP bleibt Herr Stadtrat Dr. Josef Assal berufen.
  - 1.2.5 MGH – Münchner Gewerbehof- und Technologiezentrumsgesellschaft mbH  
Entsprechend der Einigung zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP bleibt

Herr Stadtrat Richard Progl berufen.

- 1.2.6 Beirat des Vereins Europäische Metropolregion München (EMM)  
Abberufen wird Herr Stadtrat Fritz Schmude.  
Entsprechend der Einigung zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP wird Herr Stadtrat Tobias Ruff berufen.
- 1.2.7 Deutsche Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas RGRE – Delegiertenversammlung  
Abberufen wird Herr Stadtrat Fritz Schmude.  
Entsprechend der Einigung zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP wird Frau Stadträtin Sonja Haider berufen.
- 1.2.8 Kuratorium Spielmotor München e.V.  
Abberufen wird Herr Stadtrat Richard Progl  
Entsprechend der Einigung zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP wird Herr Stadtrat Johann Altmann berufen.
- 1.2.9 Deutscher Städtetag (Hauptversammlung)  
Das Los zwischen der Stadtratsfraktion SPD – Stadtratsfraktion Die Grünen/RL – Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte – FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI – Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP fiel auf die Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte – FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI.  
Berufen bleibt Frau Stadträtin Ursula Sabathil.
- 1.2.10 Münchner Volkshochschule GmbH  
Abberufen wird Herr Stadtrat Johann Altmann.  
Das Los zwischen der Stadtratsfraktion SPD – Stadtratsfraktion Die Grünen/RL – Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte – FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI – Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP fiel auf die Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP  
Berufen wird Frau Stadträtin Sonja Haider.
- 1.2.11 Olympiapark München GmbH  
Abberufen wird Herr Stadtrat Andre Wächter.  
Entsprechend der Einigung zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP wird Herr Stadtrat Johann Altmann berufen.
- 1.2.12 Regionaler Planungsverband München  
Abberufen werden Herr Stadtrat Johann Altmann, Herr Stadtrat Dr. Josef Assal als 1. Stellvertreter und Herr Stadtrat Richard Progl als 2. Stellvertreter.  
Entsprechend der Einigung zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP wird berufen:

Frau Stadträtin Brigitte Wolf

Als 1. Stellvertreter wird berufen: Herr Stadtrat Tobias Ruff

Als 2. Stellvertreterin wird berufen: Frau Stadträtin Sonja Haider

### 1.3. Änderung der Sitzverteilung für Kommissionen und sonstige Gremien.

Die bisherige Ausschussgemeinschaft Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI verliert in nachfolgenden Gremien ihren Sitz und dieser wird wie folgt verteilt:

- 1.3.1 Ein Sitz geht von der Ausschussgemeinschaft Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI / AfD an die Stadtratsfraktion Freiheitsrechte, Transparenz, Bürgerbeteiligung für die Gremien:
  - Arbeitskreis Jugend, Bildung, Beruf
  - Jury für die Preisverleihung des Phönixpreises
  - Stadtratskommission für Integration
- 1.3.2 Entsprechend der Einigung zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP werden die Sitze wie folgt vergeben:
  - Arbeitsgruppe Wohnungslosigkeit: Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP
  - IT-Kommission: Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI
  - Kommission für Kinder-Jugend- und Bildungsplanung: Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP
  - Stadtratskommission Europa: Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP
  - Tourismuskommission: Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI
- 1.3.3 Das Los zwischen der Stadtratsfraktion SPD – Stadtratsfraktion Die Grünen/RL – Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI – Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP fiel für die Kommission zur kommunalen Entwicklungszusammenarbeit auf die Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP.
- 1.3.4 Entsprechend der Einigung zwischen der Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI und der Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP werden die Sitze wie folgt vergeben:
  - Behindertenbeirat: Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP
  - Bezirksausschuss-Satzungskommission: Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/ BAYERNPARTEI
  - Energiekommission: Ausschussgemeinschaft DIE LINKE/ÖDP
  - Taxikommission : Stadtratsfraktion Bürgerliche Mitte - FREIE WÄHLER/BAYERNPARTEI
2. In allen Gremien, in denen die AfD mit einem Sitz vertreten ist, geht dieser Sitz an die ALFA – Allianz für Fortschritt und Aufbruch.
3. Im Aufsichtsrat der Münchner Volkshochschule GmbH wird Herr Stadtrat Dr. Florian Roth abberufen und Frau Stadträtin Sabine Krieger wird berufen.



- 4.1 Umbenennungen im Verwaltungsbeiratsgebiet [IT@M](#):  
Herr Stadtrat Dominik Krause wird als Verwaltungsbeirat abberufen.  
Herr Stadtrat Dr. Florian Roth wird als Stellvertreter abberufen.  
Herr Stadtrat Dr. Florian Roth wird als Verwaltungsbeirat berufen.  
Herr Stadtrat Dominik Krause wird als stellvertretender Verwaltungsbeirat berufen.
- 4.2 Umbenennungen im Verwaltungsbeiratsgebiet Jugendamt:  
Herr Stadtrat Oswald Utz wird als stellvertretender Verwaltungsbeirat abberufen.  
Frau Stadträtin Gülseren Demirel wird als stellvertretende Verwaltungsbeirätin berufen.
- 4.3 Umbenennungen im Verwaltungsbeiratsgebiet Amt für soziale Sicherung:  
Frau Stadträtin Jutta Koller wird als Verwaltungsbeirätin abberufen.  
Herr Stadtrat Oswald Utz wird als stellvertretender Verwaltungsbeirat abberufen.  
Herr Stadtrat Oswald Utz wird als Verwaltungsbeirat berufen.  
Frau Stadträtin Gülseren Demirel wird als stellvertretende Verwaltungsbeirätin berufen.
6. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

**III. Beschluss**  
nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Bürgermeister/-in  
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Dieter Reiter  
Oberbürgermeister

**IV. Abdruck von I. – III.**

über den Stenographischen Sitzungsdienst  
**an das Direktorium – Dokumentationsstelle**  
**an die Stadtkämmerei**  
**an das Revisionsamt**  
z.K.

**V. Wv. Direktorium – HA II/V**

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt
2. **An das Büro des Oberbürgermeisters**  
**an das Büro 2. Bürgermeister**  
**an das Büro 3. Bürgermeisterin**  
**an das Direktorium – Leitung**  
**an das Direktorium – Rechtsabteilung**  
**an das Direktorium – GL**  
**an das Direktorium – GL/3 DV (RIS)**  
**an das Direktorium – HA I Presse- und Informationsamt**  
**an das Direktorium – HA I Protokollabteilung**  
**an das Direktorium – HA I Z/V**  
**an das Direktorium – HA I Stadtarchiv**  
**an das Direktorium – HA II/V1**  
**an das Direktorium – HA II V3 Stenographischer Dienst**  
**an das Direktorium – HA II Stadtkanzlei**  
**an das Direktorium – HA III/STRAC**  
**an das Direktorium – [IT@M](#)**  
**an das Baureferat**  
**an das Kommunalreferat**  
**an das Kreisverwaltungsreferat**  
**an das Kulturreferat**  
**an das Personal- und Organisationsreferat**  
**an das Referat für Arbeit und Wirtschaft**  
**an das Referat für Bildung und Sport**  
**an das Referat für Gesundheit und Umwelt**  
**an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung**  
**an das Sozialreferat**  
**an die Stadtkämmerei**  
z. K.